Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 52 (1944)

Heft: 2

Vereinsnachrichten: Sektions-Anzeigen = Avis des sections

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerischer Samariterbund
Alliance suisse des Samaritains

Mitteilungen des Verbandssekretariates
Communications du Secrétariat général

Viel Wissenswertes

Ein höherer Sanitätsoffizier schreibt uns: «Mit grossem Interesse habe ich den Textteil des Schweizerischen Samaritertaschenkalenders durchgelesen. Er bietet wieder, wie in früheren Jahren sehr viel Wissenswertes. Auch die Bebilderung ist glänzend ausgewählt und stellt der Redaktion das beste Zeugnis aus. Ich möchte nur wünschen, dass der Taschenkalender wiederum recht grossen Absatz findet und zum Allgemeingut jeder Samariterin und aller Samariter wird. Erst damit würde der Samariterkalender seinen Zweck erreichen.»

Wer seinen Kalender noch nicht bestellt hat, möge dies sofort nachholen. Die Präsidenten und übrigen Funktionäre unserer Samaritervereine bitten wir, die gesandten Ansichtsexemplare bei nächster Gelegenheit den Mitgliedern vorlegen zu wollen, um die Bestellungen aufzunehmen und diese an das Sekretariat in Olten weiterzuleiten.

Wir erinnern daran, dass der Kalender zum bisherigen bescheidenen Preis von Fr. 1.50 zuzüglich 4 % Warenumsatzsteuer geliefert werden kann. Bei Bestellungen von zehn Exemplaren an erfolgt Frankolieferung.

Choses dignes d'être connues

Un officiere supérieur des Troupes du Service de santé nous écrit: «J'ai lu avec un intérêt tout particulier les textes de l'Agenda suisse du Samaritain. Comme les années précédentes — il est question de l'édition en allemand —, il offre au public grand nombre de choses dignes d'être connues. De même, les illustrations elles aussi ont été choisies avec beaucoup de compétence et sont pour la rédaction le meilleur hommage qui puisse lui être fait. J'aime à croire et j'espère que cet agenda trouvera à nouveau de favorables conditions d'écoulement et que tous samaritains et samaritaines se procureront ce précieux petit guide. C'est ainsi seulement que l'Agenda suisse du Samaritain remplirait entièrement le but dans lequel il a été créé».

Que ceux qui n'ont pas encore commandé leur agenda le fassent sans retard. Nous prions les présidents et autres fonctionnaires de nos sections de samaritains de bien vouloir soumettre à leurs membres, à la première occasion, les exemplaires qui leur ont été remis à l'examen pour pouvoir établir leurs commandes et les faire parvenir ensuite au Secrétariat général à Olten.

Nous rappelons que l'agenda est livré au prix modique de Fr. 1.50, impôt sur le chiffre d'affaires et frais de port en sus. Les livraisons de 10 exemplaires et plus bénéficient de la franchise de port.

Sektions-Anzeigen - Avis des sections

Aarau. S.-V. Dienstag, 18. Jan., 20.00: Monatsübung im Pestalozzischulhaus.

Aarwangen. S.-V. Uebung: 19. Jan., 20.00, im Schulhaus, Zimmer 16 (Knotenlehre). Voranzeige: Hauptversammlung am 29. Jan.

Altstetten-Albisrieden. S.-V. An der Generalversammlung vom 8. Jan. wurde der Vorstand wie folgt bestellt: Präs.: Ruppli Gottfr., Badenerstr. 786 (Tel. 5 52 00); Vizepräs.: Rosenberger Fritz, Altstetterstr. 276 (Tel. 7 70 82); Aktuare: Frl. Keller Margr. (neu), Enzianweg 3 (Tel. 5 51 15); Frau Winter Marta, In der Ey 38 (Tel. 5 31 17); Quästor: Bölsterli Jakob, Jak.-Füglistr. 14 (Tel. 5 50 81); Einzugsquästore: Frau Kägi Ida, Badenerstr. 736; Obrist Herm., Sackzelg 28; Beisitzerin: Brosi Lilly; Materialverwalter: Frau Bucher Sophie; Gassmann Herm. (neu); Hechler Carl; Uebungsleiter: turnusgemäss alle Hilfslehrer; Vereinsärzte: Frl. Dr. med. E. Schenkel, Altstetten; Dr. med. J. Schwyter, Albisrieden. Diese Vorstandsliste bitte aufbewahren! Voranzeige: Nächste Uebung: Donnerstag, 27. Jan., im Albisriederhaus. Alarmpackungen und Samariterkalender können bei Vogel Oskar, Zwissigstr. 6, bezogen werden.

Bäretswil. S.-V. Freitag, 14. Jan., 20.00: Vorstandssitzung im Sekundarschulhaus. Bestellungen für den Taschenkalender sind bis 17. Jan. aufzugeben (Fr. 1.50), Meldungen über Erste Hilfe ebenfalls.

Basel, Providentia. S.-V. Generalversammlung, Sonntag, 23. Jan., 14.30, im Rest. «Thiersteinerhof». Anträge sind sofort einzureichen an Frau Ziegler, Güterstr. 208, ebenfalls Rapporte über Erste Hilfeleistung. Der Samariterkurs beginnt am 8. Febr., 20.00, in der Providentia unter Leitung von Dr. med. Hans von Arx und Hilfslehrer Sommerhalder. Eine Uebung für Vereinsmitglieder, die den Kurs nicht mitmachen, wird alle Monate einmal durchgeführt.

FLAWA SCHWEIZER VERBANDSTOFF- UND WATTEFABRIKEN AG. FLAWIL

Basel u. Umg., Samariterhilfslehrer-Vereinigung. Sonntag, 16. Jan., 14.30, Rest. zur «Heuwage», Basel. Lichtbildervortrag von Dr. med. F. Rintelen über «Augenkrankheiten, insbesondere grüner und grauer Star». Anträge für die Generalversammlung, welche voraussichtlich am 15. Febr. stattfindet, sind bis Ende Jan. Präs. G. Ingold, Binningen, einzureichen.

Bauma. S.-V. Samstag, 15. Jan., 20.00: Obligatorische Generalversammlung in der «Krone», Saland. Unentschuldigte Mitglieder werden mit Fr. 2.— gebüsst. Wer keinen «Schüblig» wünscht, muss sich bis spätestens Freitagabend beim Präsidenten abmelden.

An die Mitglieder der Samaritervereine der Stadt Bern.

Freitag, 21. Jan., 20.00, findet im Hotel «Metropole» in Bern (I. Stock) unter dem Patronat des Skiklubs Stärnebärg Bern ein Vortrag statt Dr. med. Theodor Johner, Chirurg, Bern, spricht über das Thema: «Unfallverhütung und Unfallhilfe beim Skisport unter besonderer Berücksichtigung von Beinbrüchen, Erfrierungen und Lawinenhilfe» (Film und Lichtbilder von Dr. med. Paul Gut, Rettungschef des Schweiz. Skiverbandes, St. Moritz, zur Verfügung gestellt). Der Skiklub Stärnebärg ladet die Samaritervereine hiezu freundlich ein. Im Hinblick auf die grosse Bedeutung, die dem vorgenannten Thema heute zukommt und ganz besonders auch in bezug auf die Persönlichkeit des Referenten, möchten wir den Besuch dieses Vortrages bestens empfehlen. Eintritt 60 Rp. Da mit einer grossen Besucherzahl zu rechnen sein wird, empfehlen wir den Vorbezug der Billette im Sporthaus Hans Bigler, Christoffelgasse, Bern.

Bern, Samaritervereinigung der Stadt Bern. Wir machen die uns angeschlossenen Vereine aufmerksam auf den Vortrag vom 24. Jan., 20.00, von Prof. Dr. med. Dettling, Direktor des Gerichtsmedizinischen Institutes. Thema: Phosphorbrandbombenschäden und 1. Hilfeleistung. Ort: Blaukreuzsaal, Zeughausgasse. Eintritt: Samariter und Samariterinnen mit Ausweis pro 1943 50 Rp., Gäste Fr. 1.—. Kassaeröffnung 19.30.

Bern, Samariterverein. Wir machen unsere Mitglieder auf den Vortrag von Dr. Johner über die Unfallverhütung und Unfallhilfe beim Skisport vom 21. Jan. im Hotel «Metropole» aufmerksam. (Siehe obiges Inserat.) Hauptversammlung: 29. Jan., im Rest. zur «Webern». Mitglieder, merkt euch dieses Datum.

— *Sektion Brunnmatt.* Mit frischer Kraft im neuen Jahr an unsere Arbeit. Vortrag für Samariterinnen: Donnerstag, 20. Jan. 20.00; Vortrag für Samariter: Donnerstag, 27. Jan., 20.00. Beide Abende im Rest. «Fischermätteli».

— *Sektion Stadt.* Am 24. Jan., 20.00, Palmensaal, Zeughausgasse: Vortrag von Prof. Dr. Dettling. Gilt als Sektionsübung. Es beginnen: Am 25. Jan. Krankenpflegekurs, je Dienstag und Donnerstag; am 26. Jan. Samariterkurs, je Montag und Mittwoch. Anmeldungen: Drogerie Gerster, Waisenhausplatz, und beim Abwart des Städt. Progymnasiums, Waisenhausplatz.

Bern, Samariterinnenverein. Donnerstag, 27. Jan., 20.00: Monatsübung am Krankenbett im Arbeitszimmer, Schulhaus Monbijou, Sulgeneckstr. 26. Unser Verein führt folgende Kurse durch: Mütter- und Säuglingspflege mit Dr. Raaflaub und Schw. Vallon; Häusl. Krankenpflege mit Dr. Elsa Walther und Schw. Goldener; Samariterkurs mit Dr. Marianne Keller und den Hilfslehrerinnen; Beginn ab

FLAWA FABRIQUES SUISSES D'OBJETS DE PANSEMENT ET D'OUATES SA. FLAWIL

Goldwaren 18 Karat
Moderne Bijouterie, Silber- und Geislingerwaren
Neuanfertigungen Reparaturen
FR. HOFER, Goldschmied, BERN, Marktgasse 29

25. Jan. im Schulhaus Monbijou, Sulgeneckstr. 26. Montag, 24. Jan., im «Palmensaal»: Vortrag von Prof. Dettling über «Wirkung der Phosphorbomben auf die Haut». Anzeigen der Samaritervereinigung im «Stadtanzeiger» beachten und aufbewahren! Wir bitten unsere Mitglieder, den Vortrag zu besuchen, gilt als Uebung. Samstag, 5. Febr.: Hauptversammlung im Frauenrestaurant «Daheim». Darbietungen für den gemütlichen zweiten Teil sind erwünscht! Näheres im nächsten Blatt. Bitte die Abende zu reservieren.

Bern, Schosshalde-Obstberg. S.-V. Ende Jan. beginnen im Sekundarschulhaus Laubegg ein Samariterkurs und ein Mütter- und Säuglingspflegekurs. Bitte werbt hiefür in euren Bekanntenkreisen und meldet euch selbst zur Teilnahme an. Nähere Angaben folgen später. Januarübung fällt aus, dagegen gilt der Besuch des Vortrages von Prof. Dettling («Wirkung der Phosphorbomben auf die Haut») vom 24. Jan. als obligatorisch für unsere Mitglieder. Anzeigen der Samaritervereinigung beachten.

Bern-Mittelland, Samariter-Hilfslehrerverein. Der Besuch des Vortrages von Prof. Dr. Dettling vom 24. Jan., 20.00, im Palmensaal, Zeughausgasse, Bern, über: «Wirkung der Phosphorbomben auf die Haut», wird unseren Aktiven als Uebung angerechnet. Mitglieder unseres Vereins werden ersucht, sich am Ein- oder Ausgang des Palmensaales auf der Präsenzliste einzutragen. Laut Beschluss der Hauptversammlung ist der Jahresbeitrag auf Fr. 4.— erhöht worden. Einzahlungen auf Postcheckkonto III 5670 können jetzt schon besorgt werden.

Biberist. S.-V. Schlussprüfung des Samariterkurses: Samstag, 15. Jan., 20.00, im Gasthof zum «St. Urs» in Biberist. Anschliessend gemütlicher zweiter Teil. Für die Aktiven ist der Besuch obligatorisch. Busse nach Statuten. Jedes Aktivmitglied ist verpflichtet, für den Glückssack ein Päckli im Werte von mindestens 50 Rappen abzugeben. Besucht noch den letzten Kursabend von heute abend. Päckli werden dankbar entgegengenommen. Generalversammlung: Samstag, 12. Febr., im Hotel «Bahnhof» (Volkshaus). Reserviert schon jetzt diesen Abend für unsere Hauptversammlung. Die benachbarten Samaritervereine sind zum Besuche der Schlussprüfung freundlich eingeladen.

Biel. S.-V. Dienstag, 18. Jan.: Uebung im Lokal, Rüschlistrasse. Die neuen Taschenkalender können daselbst bezogen werden.

Bolligen. S.-V. Schlussprüfung des Krankenpflegekurses: Donnerstag, 20. Jan., 20.00, im Sekundarschulhaus in Bolligen. Der Besuch gilt als Uebung. Samstag, 22. Jan., 20.00, im Gasthof «Sternen»: Aufführung des uns von Frl. Bühlmann zum Jubiläum gewidmeten Theaterstückes «Für was a Samariterkurs?». Eintritt 60 Rp. Gemütlicher zweiter Teil. Gaben für den Glückssack werden dankbar entgegengenommen. Sonntag, 23. Jan., 14.00: Hauptversammlung im «Sternen» in Bolligen. Traktanden nach Statuten.

Brugg. S.-V. Erste Uebung im neuen Jahre: Dienstag, 18. Jan., 20.00, im Stapferschulhaus.

Bubikon. S.-V. Beginn des Kurses: Mittwoch,19. Jan., 20.00, im Primarschulhaus. Leitung Dr. Sorg und Dr. Stuhl. Kurstage: Montag Praktisch und Mittwoch Theorie. Obligatorisch sind 3 Praktisch- und 3 Theorieabende. Bitte werbet für unseren Samariterkurs.

Bülach. S.-V. Freitag, 14. Jan.: Wiederbeginn des Krankenpflegekurses im gewohnten Kurslokal. Prakt. Uebung am Krankenbett. Appell zum freudigen Mitmachen an alle Aktiven! Da die Abonnentenliste für das «Rote Kreuz» bereinigt werden muss, bitten wir diejenigen, die sich zu den Passiven versetzen lassen wollen, um ihren sofortigen Entscheid. Zum Jahreswechsel der ganzen Vereinsfamilie die aufrichtigsten Glückwünsche!

Bümpliz-Riedbach. S.-V. Einladung zur Hauptversammlung: Sonntag, 16. Jan., 14.00, im Rest. «Sternen», Bümpliz (kleiner Saal). Traktanden: Die statutarischen. Anschliessend findet die Vorführung einen Farbenfilms statt. Die Mitglieder sämtlicher Kategorien, Freunde und Gönner werden zu diesem Schlussakt freundlich eingeladen. Für die Aktiven ist die Teilnahme an der Hauptversammlung obligatorisch. Als Entschuldigung gelten nur Krankheit oder Ortsabwesenheit. Die Wichtigkeit der Traktanden erfordert die Anwesenheit aller Mitglieder. Des heutigen Papiermangels wegen, bedingt durch die kriegswirtschaftlichen Verhältnisse, erfolgt diesmal an die Mitglieder keine persönliche Einladung. Zum Abschluss der Tätigkeit im vergangenen Jahre danken wir allen, die stets bemüht waren, mit ihrer tatkräftigen Mithilfe unseren nicht immer leichten Aufgaben gerecht zu werden, recht herzlich. Der Dienst an der Samaritersache darf in der heutigen Zeit nicht vergessen werden. Mitglieder, bezeugt euer Interesse an unsern Bestrebungen und

unterstützt die Tätigkeit des Vorstandes durch einen recht zahlreichen Aufmarsch. Bei genügender Beteiligung wird in Bümpliz ein Samariter- und Säuglingspflegekurs durchgeführt. Anmeldungen sind bis 16. Jan. an den Präsidenten zu richten. Die Postenhalter werden nochmals aufgefordert, die Meldezettel bis spätestens 10. Jan. dem Präsidenten zuzustellen.

Riedbach. Beginn des Samariterkurses: Montag, 10. Jan., 20.00, im Rest. Rolli, Riedbach. Leitung: Dr. med. W. Gysi und Frl. Greti Willfratt, Hilfslehrerin. Macht rege Propaganda, damit wir mit einer zahlreichen Beteiligung rechnen können. Anmeldungen zwecks Bestellung des Kollektivbilletts an die Hauptversammlung sind bis 15. Jan. an Frl. Mina Aeberhard zu richten. Die Kosten übernimmt die Kasse.

Derendingen. S.-V. Generalversammlung: Samstag, 15. Jan., 20.00, im Rest. «Bahnhof» (Osk. Tschui). Glückssack und Mahlzeitencoupons nicht vergessen.

Dietikon. S.-V. Winter-Improvisationsübung bei günstigen Schneeverhältnissen: Sonntag, 16. Jan., 14.00, in der Nähe von Gwinden. Besammlung 13.15 Obere Reppischbrücke. Diejenigen vom Berg 13.45 bei der Abzweigung Gwinden-Schönenberg. Schlitten und Ski mitnehmen. Bei zweifelhaften Schneeverhältnissen gibt Tel. 91 82 37 (Oeschger) und Tel. 91 84 03 (Kieser) Auskunft.

Dietlikon. S.-V. Schlussprüfung unseres Samariterkurses: Samstag, 22. Jan., 20.00, in der Kantine der Schuhfabrik Brüttisellen. Der Vorstand erwartet vollzähligen Aufmarsch der Aktiven, sowie all unserer Samariterfreunde. Gaben für den Päcklimärt werden von den Vorstandsmitgliedern gern entgegengenommen.

Freiburg. S.-V. Mittwoch, 19. Jan., 20.15: Uebung im Lokal. Voranzeige: Samstag, 29. Jan., 20.30: Familienabend mit Lotto im Rest. des «Merciers». Gaben für das Lotto können bei Frl. M. Gasser, Handlung, im Pérolles, oder bei Frl. J. Rotzetter, Oeuvre du Travail, Lausannegasse, abgegeben werden.

Fribourg. S. d. S. Mercredi 19 janv., 20 h. 15: Exercice au local. Avis important: Samedi 29 janv., 20 h. 30, au Rest. des «Merciers», aura lieu notre soirée familière avec loto. Les lots seront reçus avec reconnaissance chez Mlle M. Gasser, épicerie, Pérolle, et chez Mlle J. Rotzetter, Oeuvre du Travail, rue de Lausanne.

Illnau. S.-V. Mittwoch, 19. Jan., 20.00, Sekundarschulhaus Illnau: Beginn unseres Samariterkurses unter Leitung von Dr. Bek. Macht Propaganda dafür. Die Meldeformulare über Erste Hilfeleistung sind dem Präsidenten sofort abzugeben.

Kerzers u. Umg. S.-V. Hauptversammlung für alle Aktivmitglieder obligatorisch, Montag, 17. Jan., 20.00, im Schulhaus Kerzers. Am 18. Jan. beginnt der Samariterkurs.

Laufen. S.-V. Uebung: Mittwoch, 19. Jan., 20.00, im Schulhaus, mit Vortrag von Vereinsarzt Dr. med. Giger. Generalversammlung: 29. Jan., 20.00, im Säli zum «Central». Bitte den Abend jetzt schon vorzumerken. Sonntag, 30. Jan., event. Bummel mit S.-V. Oberwil. Genaues darüber kann schon an der Uebung mitgeteilt werden.

Lausanne. S. d. S. Le cours de samaritains qui a recommencé le lundi 10 janv., se terminera par l'examen, qui aura lieu le dimanche 30 janv., 14 h. 00, à l'Hôtel «Eden» à Lausanne. Tous les samaritains sont cordialement invités a y assister; ce sera une excellente occasion de se remémorer le programme parcouru et un encouragement pour les candidats tous des futurs membres de notre section. L'assemblée générale est fixée au jeudi 20 janv., tandis que le comité a prévu pour le dimanche 13 févr. un exercice en campagne à Orgevaux sur les Avants qui permettra à chacun de se familiariser avec les difficultés d'un transport sur terrains enneigés.

Lausanne. Section des samaritaines. C'est avec un nouveau courage que nous allons reprendre nos cours. Le premier débutera, exceptionnellement, le vendredi 21 janv., 20 h. 15, à notre local, place de la Cathédrale 12. Ne vous trompez donc pas de jour; sans exception, toutes nos samaritaines sont convoquées pour le 21 janvier.

Lenzburg. S.-V und Untergruppen. Generalversammlung: Sonntag, 23. Jan., 14.00, im Hotel «Bären» in Rupperswil. Die Meldeformulare «Erste Hilfe» sind an der Generalversammlung mitzubringen, damit die Verbandpatronen ausgehändigt werden können. Die Aktivmitgliederkarten können bei dieser Gelegenheit ebenfalls bezahlt werden.

Löhningen-Guntmadingen. S.-V. Uebung: Montag, 17. Jan., 20.00, im Schulhaus. Leitung: Hilfslehrer Dörig.

Neftenbach. S.-V. Uebung: Dienstag, 18. Jan., 20.00, im Schulhaus.

Nidau. S.-V. Generalversammlung: Samstag, 15. Jan., 20.00, im Rest. zum «Kreuz». Erscheinen obligatorisch. Bitte Glückssackpäckli mitbringen.

Oberrieden. S.-V. Dienstag, 18. Jan., 20.00: Uebung im Schulhaus. Schleuderverbände. Wichtige Mitteilungen. Unbedingt Bleistift und Papier mitbringen. Aktive, welche noch keine Alarmpackung besitzen, können solche an dieser Uebung zu Fr. 3.— beziehen.

Oberwinterthur. S.-V. Mittwoch, 19. Jan., 20.00: Uebung. Schlitten und Taschenlampe mitnehmen. Die Uebung fällt aus bei ungeeigneten Schneeverhältnissen. Besammlung: Gemeindestube. Samstag, 22. Jan., 20.00: Generalversammlung in der «Mühle», Hegi. Vergesst nicht, zwei oder mehr Päckli für unsern «Päcklimärt» mitzubringen.

Obfelden. S.-V. Beginn des Krankenpflegekurses: Freitag, 14. Jan., im Gemeindesaal. Siehe Inserate im Anzeiger. Werbet für den Kurs. Januarübung fällt aus.

Ochlenberg. S.-V. Hauptversammlung: Sonntag, 16. Jan., 13.30, in der Wirtschaft «Bären» in Stauffenbach. Die Mitglieder vom Krankenpflegekurs werden auch anwesend sein.

Oerlikon u. Umg. S.-V. Generalversammlung: Samstag, 15. Jan., 20.00, im Rest. «Flora», Oerlikon. Traktanden: Die statutarischen. Die Monatsübung fällt wegen den Heizferien aus. Dafür gibt es voraussichtlich am 23. Jan. eine Winterübung. Näheres wird noch bekanntgegeben.

Rapperswil-Jona. S.-V. Beginn des Krankenpflegekurses: Montag, 17. Jan., 20.00, im Hotel «Du Lac». Bitte werbet fleissig für diesen Kurs, denn die persönliche Werbung ist die beste Werbung.

Räterschen. S.-V. Generalversammlung: Samstag, 22. Jan., 20.15, im Rest. «Bahnhof» in Räterschen. Haben Sie schon Umschau gehalten nach Interessenten für einen Samariterkurs? Für die Bereitstellung im Ernstfall sind noch zehn Bettstellen und 15 Leintücher zu requirieren. Adressen, wo dies geschehen kann, nimmt der Präsident gerne entgegen. An obiger Versammlung liegen mehrere wichtige Geschäfte und Beschlüsse vor. Unentschuldigtes Fernbleiben wird mit Fr. 1.— gebüsst.

Rümlang. S.-V. Generalversammlung: Samstag, 22. Jan., 20.00, im Gasthaus «Bahnhof». Für Aktive ist der Besuch obligatorisch. Mahlzeitencoupons und für den Glückssack die Päckli nicht vergessen.

St. Gallen C. S.-V. Mittwoch, 19. Jan., 20.00: Uebung im Rotkreuzhaus. An diesem Abend müssen alle Meldezettel abgegeben werden.

St. Gallen West. S.-V. Uebung am Krankenbett: Dienstag, 18. Jan., 20.00, im Schulhaus Schönenwegen, für die Gruppen Bruggen und Schönenwegen.

Sarnen. S.-V. Schlussprüfung des Samariterkurses: Sonntag, 16. Jan., 14.15, im Schulhaus. Alle Samariter und Freunde des Vereins sind dazu herzlich eingeladen. Nachher gemütliche Unterhaltung. Wegen starker Beanspruchung der Hotels durch das Militär kann das Lokal erst am Examen bekanntgegeben werden.

Schaffhausen. S.-V. Ausnahmsweise Freitag, 21. Jan., 20.00, im «Landhaus»: Krankenpflegeübung. Die Jahresversammlung rückt näher (5. Februar). Wer zum Unterhaltungsteil etwas beitragen will, suche sich Helfer. Wie wär's mit einem Glückspäckliverkauf für die Reisekasse oder einen guten Zweck?

Seon u. Umg. S.-V. Samstag, 15. Jan., 20.00: Generalversammlung im Rest. Siegrist. Wir erwarten einen flotten Aufmarsch.

Sirnach. S.-V. Montag, 17. Jan., 20.00: Uebung im untern Schulhaus.

Solothurn. S.-V. Samariterkurs: Theorie je Freitag, 20.00, Aula, Hermesbühlschulhaus. Praktischabende siehe im nächsten Blatt. Bitte, die an der Generalversammlung ausgeteilten und zugesandten Fragebogen unbedingt korrekt (besonders Telephonnummer) ausfüllen und sofort retournieren. Besuch der Schlussprüfung des Samariterkurses in Biberist: Samstag, 15. Jan. Abfahrt: SZB 19.16; Rückkehr: 22.59 oder 0.11.

Stallikon. S.-V. Dienstag, 18. Jan., 20.30, im Rest. «Eintracht», Stallikon: Vortrag von Dr. med. G. Schaudt. Thema: Kampfgase. Die Kassierin bittet um Begleichung der Jahresbeiträge. Denen, die an der Generalversammlung fehlten, wird die Alarmpackung dann noch abgegeben. Werbt tüchtig für den Mütter- und Säuglingspflegekurs und bringt die Anmeldungen.

Haben Sie noch nie beobachtet, dass eigentlich immer mehr Watte mitkommt, als Sie benötigen? Deshalb wählen Sie klugerweise Floc-Zupwatte. Erstens kann man diese Watte in ihrem staubdichten Behälter überall hinstellen und beim Zupfen kommt wirklich nur soviel Watte heraus als man will.

„Eine überaus praktische Wattepackung . ." lautet das allgemeine Urteil.

Offerten zuhanden der Samaritervereine durch die Hersteller

VERBANDSTOFF-FABRIK ZURICH A.G., ZURICH 8

Thalwil. S.-V. Erste Uebung im neuen Jahr: Montag, 17. Jan., 20.00, im Schwandelschulhaus. Sodann findet Sonntag, 23. oder Sonntag, 30. Jan., eine Winterübung auf dem Albis statt. Näheres an der Uebung vom 17. Jan. und an dieser Stelle. Mitglieder, besucht auch im neuen Jahr wieder eifrig alle unsere Uebungen, damit wir zu jeder Zeit an die event. gestellten Aufgaben mit guter Vorbildung herantreten können.

Thun. S.-V. Infolge verschiedener Umstände ist es leider nicht möglich, den geplanten Krankenpflegekurs durchzuführen. Hauptversammlung, 22. Jan., 20.00, Hotel «Freienhof». Gaben für den Glückssack werden im K.-M.-M. entgegengenommen.

Urdorf. S.-V. Generalversammlung: Samstag, 15. Jan., 20.30, in der «Krone» in Urdorf. Angehörige sind im zweiten Teil freundlich willkommen.

Wetzikon u. Umg. S.-V. Umständehalber muss die erste Monatsübung auf Freitag, 21. Jan., 20.00, ins Gewerbeschulhaus Ober-Wetzikon verschoben werden. Wir bitten um Notiznahme.

Wiesendangen. S.-V. Mittwoch, 19. Jan., 20.00: Uebung im Lokal. Unfallrapporte werden an der Uebung noch entgegengenommen. Nach der Uebung ist Gelegenheit geboten, Sanitätsmaterial zu kaufen. Die Generalversammlung findet voraussichtlich am 29. Jan. im Rest. «Löwen» statt. Reserviert euch diesen Abend heute schon.

Wila. S.-V. Mittwoch, 19. Jan., im Primarschulhaus: Lichtbildervortrag von Dr. Duttweiler über: «Kriegsverletzungen». Angehörige und Gäste willkommen.

Winterthur-Stadt. S.-V. Samstag, 22. Jan., 20.00: Generalversammlung im Kasino Winterthur. Wir bitten unsere werten Ehren-, Frei- und Aktivmitglieder, diesen Abend für unsere Jahresversammlung zu reservieren. Anschliessend an die Versammlung gesellige Vereinigung.

Wittenbach-Kronbühl. S.-V. Schlussprüfung des Krankenpflegekurses: Sonntag, 16. Jan., 14.00, in der «Krone» in Kronbühl. Anschliessend gemütlicher Teil.

Wülflingen. S.-V. Samariterkurs: Beginn Dienstag, 25. Jan., 19.30, im Lokal, unter Leitung von Dr. Chr. Zoller, Winterthur. Werbt recht fleissig dafür. Bestellungen für den Samariter-Taschenkalender nimmt der Präsident entgegen.

Einband-Decken für die Rotkreuz-Zeitung

Ganzleinen, mit Titelaufdruck, liefern wir in gediegener Ausführung zu Fr. 3.80 das Stück, zuzüglich Porto. Ebenso besorgen wir das Einbinden der uns zugestellten ganzen Jahrgänge. Fehlende Nummern können ersetzt werden.

Buchdruckerei Vogt-Schild AG. in Solothurn

Tout pour les soins à donner aux malades
chez le spécialiste
Maison Jean Tobler, Bandagiste, Lausanne
Métropole 11, tél. 2 68 59 Rabais spécial aux samaritaines

Zuchwil. S.-V. Nochmals dringende Bitte zum Besuch des Kurses über Katastrophenhilfe. Januar und Februar, jeden Mittwoch, 20.00, altes Schulhaus. Gilt besonders für die der Sanität des Fürsorgedienstes zugeteilten Samariter.

Zug. S.-V. Voranzeige. Generalversammlung: Sonntag, 13. Febr.. Event. Anträge bis am 29. Jan. an den Präsidenten einzureichen. Die Januarübung wird in der nächsten Nummer bekanntgegeben.

Zürich-Seebach. S.-V. Ordentl. Generalversammlung: 15. Jan., 20.00, im Rest. «Waag» in Seebach. Traktanden sind die statutarischen. Die Wichtigkeit der Traktanden erfordert das Erscheinen aller Aktivmitglieder. Wiederbeginn der Uebungen Ende Januar. Event. Kursbeginn Ende Januar oder anfangs Februar. Anmeldungen für Samariterkurs an den Präsidenten oder an der Generalversammlung.

Zürich u. Umg., Hilfslehrerverband. Sonntag, 16. Jan.: Ganztägige Improvisations- und Transportübung mit Ski und Schlitten auf dem Etzel. Leiter: Instruktor Alb. Brändli. Besammlung: Hauptbahnhof Zürich 7.00, Abfahrt 7.11, Pfäffikon an 7.55. Aufstieg zur Luegeten zirka 30 Min.. Vormittags Improvisationen. Zirka 11.30 Mittagessen, nachmittags Transporte. Rückfahrt ab Pfäffikon 17.46, Zürich HB an 18.41. Skifahrer kommen in voller Ausrüstung. Nichtskifahrer Schlitten, Rucksack, Schnüre, Znüni event. Zabig. Sportbillett selbst lösen. Das Mittagessen wird vom HVZ besorgt. 2 Mc mitbringen. Anmeldungen hiefür sofort schriftl. oder tel. an Alb. Brändli, Wachterweg 21, Zürich 6, Tel. 6 11 53. Bei zweifelhaften Schneeverhältnissen gibt Tel. Nr. 11 Auskunft ab Samstag, 18.00. Voranzeige. Montag, 31. Jan.: Vortragswiederholung Dr. Bucher. Interessenten sofort anmelden bei Karrer, Winterthurerstr. 101, Zürich 6.

Totentafel

Bern. Samariterinnen-Verein. Mit dem alten Jahre neigte sich in Bern das tapfere Leben einer treuen Samariterin seinem seit langem herbeigesehnten Ende zu. Am 29. Dezember 1943 starb Fräulein *Hedy Lang*, Mitglied unseres Vereines, Primarlehrerin und Sekundarfachlehrerin für Turnen und Schwimmen, nach standhaft durchgekämpften Leiden und nach klarem Ordnen aller ihrer irdischen Angelegenheiten. Als älteste Tochter von Redaktor A. Lang in Bern aufgewachsen, musste sie infolge des frühen Todes ihres Vaters sofort nach Abschluss ihres Studiums als Primarlehrerin in die Praxis übertreten, um in der Familie mitzuhelfen, umsomehr als ihre beiden jüngern Brüder, der nachmalige städtische, leider allzufrüh verstorbene Polizeidirektor Lang und der bekannte und geschätzte Arzt, Dr. med. W. Lang, in Bümpliz noch im Studium waren. Mit eiserner Energie setzte sich Frl. Lang ein und erwarb sich zudem, neben ihrem täglichen Arbeitspensum, noch im besonderen Studium das Sekundarlehrerinnenfachpatent im Turn- und Schwimmunterricht, damit einen Herzenswunsch in Erfüllung gehen sehend. Gerade diese Betätigung führte sie auch unserem Vereine zu, indem sie als pflichtbewusste Lehrerin auch der ersten Hilfe bei Turn- und Schwimmunfällen gewachsen sein wollte. Dass es nicht bei der Absolvierung eines Samariterkurses blieb, dass Frl. Lang in angestammter Gründlichkeit die Beherrschung des fachtechnischen Wissens und Könnens immer weiter trieb, und dass sie ihre in Hilfslehrerkursen erworbenen Fähigkeiten auch unserm Verein in zahlreichen Samariter- und Krankenpflegekursen jahrelang in selbstloser Weise zur Verfügung stellte, war eine Entwicklung ihrer Samariterzugehörigkeit, die in ihrem Wesen bedingt, selbsttätig verlief. Als Vizepräsidentin half sie jahrelang die Geschicke des Vereines mitbestimmen und während ihrer Krankheitszeit fehlte an keiner Hauptversammlung der poetische Gruss der verdienten Beisitzerin. Sie war ferner Mitglied des Vorstandes des Kantonalverbandes während längerer Zeit. Frl. Lang, schon von Natur aus mit einem besonderen Geschick für die Lehrtätigkeit begabt, war dank ihrer beruflichen Ausbildung und ihrem aufgeschlossenen, jeder Fortentwicklung zugänglichen Geiste eine ausserordentlich anregende und dabei doch äusserst genaue Hilfslehrerin, deren Rücktritt für unsern Verein einen schweren Verlust bedeutete. Wie freuten wir uns, als sie im Jahre 1943 nach längerer Abwesenheit wieder an unseren Vorstandssitzungen und Uebungen erschien. Leider war es nur ein letztes Aufleuchten, ein letztes, schönes Wiedersehen, von dem auch sie in ihrer bis zum September 1943 verfassten Selbstbiographie schreibt: «Wie will ich danken für die Stunden, die letzten schönen, des letzten Jahres». Heimgekehrt in ihr liebes Bern, von dem getrennt zu sein ihr immer schwerste Qual war, durfte sie, umgeben von lieben Verwandten und Freundinnen, ihre Augen für immer schliessen und sich, ihre grösste Sehnsucht, mit den vorangegangenen Lieben vereinen.

Die Erde sei ihr leicht! Dr. *W. R.*

Meilen u. Umg. S.-V. Im Alter von 54 Jahren entschlief nach einer schweren Krankheit, unser liebes Aktivmitglied Frau *Julie Schärer-Bickel*. Ein heimtückisches Leiden, von dem sie sich leider nicht mehr erholen durfte, hat uns eine gute und treue, stets hilfsbereite Samariterin entrissen. Im Jahre 1926, nach Absolvierung eines Samariterkurses, trat sie dem Verein als Aktivmitglied bei und besuchte im folgenden Jahre auch einen Krankenpflegekurs. Als unermüdlich fleissiges Mitglied war sie auch im Vorstand in den Jahren 1936—1940 als Materialverwalterin tätig. Nun ruht sie aus von ihrer Arbeit; wir aber werden sie stets in treuem Andenken behalten und sprechen auch an dieser Stelle den Hinterlassenen unser herzlichstes Beileid aus.

Nidau. S.-V. Am 20. Dezember 1943 verschied unser Ehren- und Aktivmitglied Frau *Jeanne Gass*. Seit 27 Jahren war Frau Gass Mitglied des Samaritervereins. In den letzten Jahren war sie im Vorstand und bis Frühling 1943 als Vizepräsidentin tätig. In Frau Gass verlieren wir eine treue Samariterin, die immer bereit war, einen Dienst zu erweisen. Viele Stunden opferte sie hauptsächlich für die zahlreichen Sammlungen für das Rote Kreuz usw. Die Verstorbene war eine aufrichtige, tapfere Frau. Wir werden ihr Andenken stets in Ehren halten. Den Hinterlassenen unser herzlichstes Beileid.

Verantwortlich für den Teil des Schweizerischen Samariterbundes
Responsable pour la partie de l'Alliance suisse des Samaritains | E. HUNZIKER, Olten

«Das Rote Kreuz» erscheint wöchentlich Abonnementspreis Fr. 2.70 per Jahr. Einzelnummer 20 Cts. Redaktion: Frl. Marguerite Reinhard, Schweiz. Rotes Kreuz, Taubenstrasse 8, Bern, Telephon 2 14 74, Postcheck III 877 Druck, Administration und Inseratenregie: Rotkreuz-Verlag, Buchdruckerei Vogt-Schild A. G., Solothurn, Dornacherstrasse, Postcheck Va 4, Telephon 2 21 55 — «La Croix Rouge» publication hebdomadaire. Prix d'abonnement Fr. 2.70 par an, prix du numéro 20 cts. Rédaction: Secrétariat central de la Croix-Rouge suisse, 8, Taubenstrasse, Berne, Téléphone 2 14 74, Compte de chèques de la Croix-Rouge III 877. Impression, administration et publicité: Editions Croix Rouge, Imprimerie Vogt-Schild S. A., Soleure, Compte de chèques Va 4, Téléphone no 2 21 55 — Schweizerischer Samariterbund. Alliance suisse des Samaritains. - Federazione svizzera dei Samaritani - Lia svizzra dals Samaritauns. - OLTEN, Martin-Distelistrasse 27, Telephon 5 33 49, Postcheck Vb 169